Opernfestspiele Heidenheim: Ein Musikfestival für alle

Auch die Musikwerkstatt „OH! Für alle" – ein Austausch zwischen einem Opernfestival der Stadt Heidenheim und Bildungsreinrichtungen sowie jungen Musikerinnen und Musikern des ländlichen Raums – setzt auf das Urbarmachen von Kultur als Lebensqualität für alle. Die Opernfestspiele der Stadt Heidenheim zeigen in Kooperation mit Musikschulen und Bildungseinrichtungen im ländlichen Raum, dass die Inhalte aus Oper und Konzert nicht nur ein erwachsenes Publikum, sondern insbesondere auch Kinder und Jugendliche begeistern, die bislang wenig Berührung mit klassischer Musik hatten. Dazu gehen Konzert- oder Theaterpädagogen der Opernfestspiele in die Region und führen Projektwochen im ländlichen Raum durch. Die Projektwochen werden von den Opernfestspielen zusammen mit Musikern aus der Musikschule und und Lehrkräften aus der Schule vorbereitet. Die „Profis vor Ort" werden durch die Erarbeitung des jeweiligen Vermittlungskonzepts und die Durchführung der Projektwochen – in der Zusammenarbeit mit den professionellen Vermittlerinnen der Festspiele – selbst zu Vermittlern der Inhalte aus Oper und Konzert. Darüber hinaus werden in einem Partnerschaftsprojekt der Cappella Aquileia mit der Jungen Philharmonie Ostwürttemberg zwei jährliche Arbeitsphasen mit anschließenden Konzerten durchgeführt. Der von Profis und Jugendlichen gemeinsam gegangene Weg durch den Probenprozess hin zum gemeinsam erlebten Konzert soll den Jugendlichen und ihrem Umfeld eine tiefere Wahrnehmung von künstlerischer Qualität vermitteln.

Veröffentlicht im Rahmen des Programms „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel" auf www.trafo-programm.de

Eine Initiative der
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES